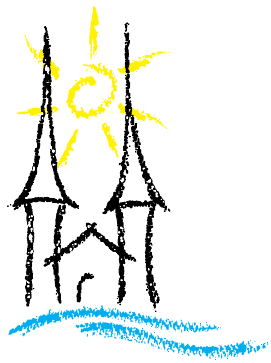




Gölser Blättche



NEUE UND ALTE NACHRICHTEN AUS GÜLS UND BISHOLDER

Nr. 5

Mai 2016

E-Mail: goelser-blaettche@gmx.de

Archiv: www.goelser-blaettche.de

Kaiserwetter und gut gelaunte Gäste

Ist Petrus ein Gölser? - Pünktlich »zum Zuch« schien die Sonne

Ein farbenprächtiger Umzug mit fantasievollen Fußgruppen, tollen Motivwagen, Kutschen und Cabrios war der Höhepunkt eines gelungenen Blütenfestes. Der Beobachter registrierte besonders am 1. Mai Besucherströme wie lange nicht mehr.

Die Heimatfreunde hatten eine Veränderung gewagt. Nicht die Eröffnung am Freitagabend war der Auftakt des Blütenfestes, sondern eine »Aufwärmveranstaltung« tags zuvor. Und die hatte es in sich. Die Band Sidewalk wusste Jung und Alt zu begeistern.

Der Samstag war zwar regnerisch, was die Besucherzahl auf dem Festplatz nicht negativ beeinflusste. Die Gölser Feuerwehrmänner stemmten den bunt geschmückten Maibaum in luftige Höhen. Und die Gölser Blasmusik spielte dazu das Lied vom Mai, der ja in ein paar Stunden kommen wird. Aufgespannte Schirme bestimmten das Bild rund um die Weinstände, trübte aber

die Stimmung in keiner Weise. – Der Maifeiertag begann mit dem beliebten Platzkonzert des Gölser Musikvereins. Eine beschwingte Ouvertüre bei Kaffee, Kuchen und Wein für den sich bald anschließenden Festzug.

Neun Musikkapellen sorgten für schwungvolle Begleitung. Das Motto des Zuges ließ große Vielfalt erahnen. Die Gölser Straßen waren bevölkert mit Zauberblüten, emsigen Bienen und Geishas. Der BSC feierte sich und seinen Rasenplatz, die Rappelkiste rappelte als Baumeister durch Güls, die Rollschuhläufer als Spinnen. Es gab ergraute Herren in Frack und Zylinder, Eisvögel und Pustebumen, Seeräuber und »feurige Flammen«, stolze Römer und Bacchus mit Originalbart. Ein hinterlistiges Bergvolk gab den Robin Hood. Das Café Hahn präsentierte die beliebte Krawall-Band »Party Animals«. Nach dem »Zuch« gab's noch den Heimatabend, bei dem sich viele Gölser – sinnlos angeheitert – bescheinigten: »Nää, bat woar dat wieder schön. Mir säin jo su stolz.«



Mit klingendem Spiel durch das Tor... Der Gölser Musikverein in der Straße »Am Mühlbach« auf dem Weg zum Festplatz. Auf dem Programm an diesem Freitagabend stand die offizielle Eröffnung des Blütenfestes durch die Bürgermeisterin Marie-Theres Hammes-Rosenstein. Tags zuvor konnten sich die Gölser mit ihren zahlreichen Gästen schon »warm laufen.« Die bekannte Showband »Sidewalk« brachte den ganzen Festplatz am Plan in Hochstimmung. ■ Foto: W.B.

GETRANKE
MUELHOEFER
KO-Metternich Raiffeisenstr. 124
Tel. 0261/21944 - Fax 0261/23925
Info@muelhoefer.de www.muelhoefer.de

Angebot vom 17.05. - 25.05.16

Bitburger oder **Königsbacher**
20 x 0,33 L
Ltr. 1,36 € + Pf. 3,10 € **8,99 €**

TÖNISSTEINER
Classic / Medium
12 x 1 L PET
+ Pf. 3,30 € / Ltr. 0,41 € **4,99 €**

Apollinaris
Classic/Medium/Lemon
SEIT 1852
10x1 L PET
+ Pf. 3,00 € / Ltr. 0,44 € **4,44 €**

Coca-Cola alle Sorten
12 x 1 L PET
+ Pf. 3,30 € / Ltr. 0,75 € **8,99 €**

Liefer-Service außer Angebote
Wir liefern Ihre Getränke bis vor Ihre Haustür. Rufen Sie uns gerne an.
Für Druckfehler keine Haftung! Alles solange Vorrat reicht! Abgabe nur in haushaltsüblichen Mengen! Abbildungen nicht verbindlich!



Zwei Heimatfreunde: Vorsitzender Harvey Wagner (links) und Wilfried Müß, langjähriger Zweiter Vorsitzender und Mann der ersten Stunde, der Jahrzehnte das Blütenfest mitprägte. Eines haben sie gemeinsam: Harvey führt am Eröffnungsabend durchs Programm, was Wilfried in der Vergangenheit tat. Viele erinnern sich, als er Ministerpräsident Vogel begrüßte mit den Worten: »Alle Vögel sind schon da...«

Falsche Bankverbindung bei Platzpatenschaften des BSC

Leider macht man auch beim BSC Güls Fehler. Bei den im Rahmen des Blütenfestumzuges verteilten Flyer mit Werbung für die BSC-Platzpatenschaft hat sich tatsächlich ein Zahlendreher reingeschlichen. Die richtige IBAN-Nummer für das Konto der BSC-Platzpatenschaft lautet:

DE06 5709 0000 4511 0600 02

Der BSC Güls möchte sich sehr herzlich bei den Hinweisgebern bedanken und bittet um Nachsehen für dieses Unachtsamkeit der verantwortlichen Vereins-Ehrenamtlichen.

Siehe auch Hinweis auf Seite 4.



Bacchus Manni grüßt seine Fans. Der Bart ist wieder ab.



Blütenkönigin Jessica genießt das Bad in der Menge



Charmanter Auftakt eines gelungenen Blütenfestzuges: Lea Knipp.

»Moselfränkisch lieben und verstehen lernen«

Autorenlesung mit Yvonne Treis bei Kaffee und Kuchen im Heimatmuseum Güls

Warum kann man in der Eifel an »Krippe« erkranken? Wieso kennen die Hunsrückler keine Schmerzen? Wie kommt es, dass sich Moselaner täglich etwas antun, aber trotzdem munter weiterleben? Auf diese und viele andere Fragen rund um den moselfränkischen Dialekt gibt die aus Funk und Fernsehen bekannte Sprachwissenschaftlerin Dr. Yvonne Treis ebenso kompetente wie kurzweilige Antworten.

Bei einem Stück Kuchen und einer Tasse Kaffee nimmt sie Einheimische, Zugezogene und Urlaubsgäste mit auf eine vergnügliche Tour durch die Mundarten, die in der Eifel, auf'm Hunsbuckel und auch in Güls gesprochen werden. Bringen Sie

doch einfach Ihr Lieblingswort im Gölser Platt mit, vielleicht kann Frau Treis für sich noch etwas Neues entdecken.

Eines unserer Lieblingswörter ist der »Schlappfecker. PeNé hat ihn treffend dargestellt. Und was ist Ihr Favorit in Gölser Platt? Fissemeche? Wutzebubbes?



Mit ihren beiden Mosel-Bestsellern »Ein Kaffee zum Mitholen, bitte!« und »Majusebeter!« hat die Autorin

bewiesen, dass Moselfränkisch Mund-Art im besten Sinne ist: ein Sprachkunstwerk, das zum Kulturerbe zwischen Trier und Koblenz genauso gehört wie Porta Nigra, Moselschleifen und Rieslingwein.

Die Bücher können an diesem Nachmittag im Gölser Heimatmuseum erworben werden. Auf Wunsch signiert Dr. Yvonne Treis im Anschluss an die Lesung.

Die Veranstaltung findet statt am Sonntag, 22. Mai 2016, 15.00 Uhr - Internationaler Museumstag - im Heimatmuseum Güls, Gulisastraße 4, Eintritt: 8,00 Euro bzw. 5,00 Euro für Fördervereinsmitglieder. Kartenvorverkauf: im Ortsvorsteherbüro Güls und im Heimatmuseum.

SEAT

SEAT IN KOBLENZ!

Jetzt auch auf der Löhr Automeile

SEAT LÖHR & BECKER, Löhr & Becker Automobile GmbH
Andernacher Straße 205, 56070 Koblenz, T / 0261 8077-600, www.koblenz.seat.de

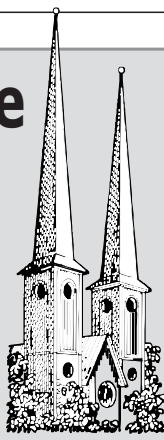
TECHNOLOGY TO ENJOY



Aus der Pfarrgemeinde

Termine

- 21. 05. ab 09.00 Uhr Altkleidersammlung für Bolivien
- 25. 05. 14.30 Uhr Senioren-Nachmittag in der PfrBST
- 29. 05. 17.00 Uhr Konzert in der Alten Kirche
- 06. 06. 18.00 Uhr Konzert in der Alten Kirche
- 08. 06. 14.30 Uhr Senioren-Nachmittag in der PfrBST
- 14. 06. 19.30 Uhr Treffen der Selbsthilfegruppe Angehörige DEMENZ-Kranker
- 22. 06. 14.30 Uhr Senioren-Nachmittag in der PfrBST



Pastor Lucas ist verschwunden

Pastor Herbert Lucas hat in der Osterausgabe des Heftes KONTAKT u.a. geschrieben: »Nach den Erstkommunion-gottesdiensten wird meine Zeit der Fortbildungen und Regeneration beginnen.« Diese Ankündigung hat er inzwischen wahr gemacht: Er ist weg und wird in nächster Zeit in der Pfarreiengemeinschaft wohl nicht zu sehen sein. Aber wie aus gewöhnlich gut unterrichteter Quelle zu erfahren ist, wird er zur Firmung (am 9. Juli in Rübenach) wieder da sein.

Altkleidersammlung für Bolivien

Am Samstag, den 21. Mai findet die diesjährige Altkleidersammlung der Katholischen Jugend für das Partnerland Bolivien statt. Mit dem Erlös der Sammlung werden Gesundheits- und Schulprojekte für Kinder in Bolivien finanziert. Gesammelt werden Altkleider, Bettwäsche, Schuhe und Stoffe aller Art. Die Sammel-tüten werden in den nächsten Tagen und Wochen von unseren Firmbewerbern verteilt. Man kann jedoch auch jedes andere Sammelbehältnis nutzen. Es wird gebeten, die Kleidertüten am Sammeltag ab 9.00 Uhr morgens gut sichtbar an den Straßenrand zu stellen.

Zwei Konzerte in der Alten Kirche

1. Sonntag, 29. Mai, 17.00 Uhr: Die drei engagierten Amateur-Cellisten Volkhart Lehmann, Gabriele Rott und Jörg Buff spielen Werke von F. Couperin, G.B. Cervetto, J. Haydn, R. Matz und N. Ticiati. Eintritt frei, Spenden sind willkommen.
2. Sonntag, 6. Juni, 18.00 Uhr: Russell Poyner & Monika Dawidek gestalten ein Konzert in einer faszinierenden Verschmelzung von Oboe und Gitarre. Einen besonderen Schwerpunkt bildet die Musik Latein-Amerikas. Der Vorverkauf (15,00 €) läuft über das Café Hahn. Mit dem Erlös beider Konzerte wird zum Unterhalt der Alten Kirche beigetragen.

Die Gölser TAFEL informiert

Anträge für TAFEL-Berechtigungsscheine für das III. Quartal 2016 (Juli - September) können an folgenden Terminen in der Pfarrbegegnungsstätte gestellt werden: am 1. Juni 2016 von 10.00 bis 12.00 Uhr - Antragstellung, Ausweis und gültigen Sozialbescheid (vom Sozialamt bzw. vom Job-Center) nicht vergessen!!! - am 15. Juni 2016 von 14.00 bis 15.30 Uhr - Antragstellung - am 29. Juni 2016 von 10.00 bis 14.30 Uhr - Abholen der Berechtigungsscheine.

Ihr Gölser Taxifahrer Wolfgang Krämer ☎ 0171/3821240

EINKAUFSFAHRTEN • KRANKENFAHRTEN FÜR DIALYSE- UND STRAHLENPATIENTEN



BSC Güls blüht auf - auch beim Blütenfestzug

Mit einer großen Fußgruppe, einem Auto und einem großen Festwagen hat der BSC am diesjährigen Blütenfestzug teilgenommen. Das Motto der gut gelaunten Gruppe war: »Der BSC blüht auf!« Dies hängt damit zusammen, dass aktuell der vorhandene Hartplatz in einen Naturrasenplatz umgewandelt wird und man sich einen Aufschwung im ganzen Verein erhofft. Weiter hat der BSC auch wieder den Käsestand auf dem Blütenfest betrieben. Dies war auch in diesem Jahr wieder ein voller Erfolg. Ein großes Dankeschön der Verantwortlichen geht an alle, die beim Betrieb des Käsestandes und der erfolgreichen Teilnahme beim Umzug mitgeholfen haben und dabei waren. Besonders hervorzuheben sind unsere Mitglieder Horst Weber und Ralf Fondel die sich weit über das »normale« Maß für den Verein, auch ohne einen Vorstandsposten inne zu haben, engagieren.

Jahreshauptversammlung des BSC Güls

Am 21. Mai 2016 um 15.00 Uhr findet die Jahreshauptversammlung des BSC Güls im Clubheim am Sportplatz statt. Themen sind unter anderem die aktuelle sportliche Situation im Jugend- und Seniorenbereich in den Abteilungen Fußball und Badminton. Weiter werden der Erste Vorsitzende Toni Bündgen und der Bauleiter Oliver Stracke über das große Projekt der Umwandlung des Hartplatzes in einen Naturrasenplatz informieren. Über eine rege Beteiligung würde sich der Vorstand sehr freuen.



Danke sagen wir allen . . .

Gratulanten anlässlich unserer GOLDENEN HOCHZEIT



im Oktober 2015, die wir im Mai 2016 gefeiert haben. Wir waren überwältigt von der

Anteilnahme und den großzügigen Geschenken aller Art. Besonderen Dank gilt unseren Kindern und Enkeln, Herrn Pastor Schneider, Herrn Chorleiter Oster und dem Kirchenchor sowie den Messdienern, die unsere Dankmesse so feierlich gestaltet haben.

Manfred und Christel Graef

Güls, im Mai 2016



Cello-Konzert in der Alten Kirche

Aus Liebe zu dem vollen und sonoren Klang ihres Instruments haben sich immer wieder Cellisten zu reinen Cello-Ensembles zusammengetan. So auch vor einiger Zeit die drei engagierten Amateur-Cellisten Volkhart Lehmann, Gabriele Rott und Jörg Buff um Originalwerke und Bearbeitungen für Cello-Trio aus vier Jahrhunderten kennenzulernen und zu musizieren. Nach ihren erfolgreichen Konzerten in Waldesch und Mörschbach/Simmern spielen sie nun auch in der Alten Kirche in Güls am Sonntag, 29. Mai um 17.00 Uhr Werke von F. Couperin, G. B. Cervetto, J. Haydn, R. Matz und N. Ticiati. Der Eintritt ist frei, Spenden für den Erhalt der alten Kirche werden gerne entgegengenommen.



EIN HERZLICHES DANKESCHÖN sage ich allen, die mir zu meinem

Es war mir eine Ehre

70. GEBURTSTAG

mit Glückwünschen, Geschenken und guten Ratschlägen eine große Freude bereitet haben.

Hermann-Josef Schmidt

Güls-Bisholder, im Mai 2016

Hausgeräte-Kundendienst

Reparatur von Elektrohaushaltsgeräten aller Marken
Vertrags-Kundendienst für AEG, Miele, SIEMENS



» 02 61 / 32 42 9

EP: Daffertshofer

ELEKTRO-HAUSGERÄTE, HIFI, TV, KLEINGEWERBE
VERKAUF + KUNDENDIENST
Daffertshofer, Elektro-HiFi-TV GmbH, Hohenfelder Straße 1, 56068 Koblenz
WWW.DAFFERTSHOFER.DE



Wir sagen Danke für Ihre Treue!

Seit 30 Jahren in der Altstadt und 4 Jahren in Güls

Klein's Backstüffes OHG

Am Mühlbach 8 • 56072 Koblenz - Güls • 0261 95230700

ABFALL in Güls



NÖRDLICHES GÜLS

- Altpapier 30. Mai
- Gelber Sack 31. Mai
- Grünschnitt 17. Juni

SÜDLICHES GÜLS

- Altpapier 30. Mai
- Gelber Sack 31. Mai
- Grünschnitt 16. Juni

Impressum

Herausgeber: Ute Ohlenmacher, Teichstraße 15, 56072 Koblenz-Güls

Auflage: 3400 Exemplare - Kostenlose Verteilung monatlich an die erreichbaren Haushalte in Güls und Bisholder.

Die gestellten Anzeigenvorlagen dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für die Richtigkeit der abgedruckten Anzeigen wird keine Gewähr übernommen.

Es gilt die Preisliste 1 ab Januar 2007.

Gezeichnete Artikel geben nicht die Meinung des Herausgebers wieder. Wir danken den Verfassern für die Texte.

Gestaltung: Wilfried Ohlenmacher

Druck: Druckerei Heinrich, Koblenz

Nachdruck auch auszugsweise nur mit Genehmigung des Herausgebers.

Gestalten Sie Ihre Zeitung mit.

Wir freuen uns über jeden Textvorschlag.



Sie möchten Ihre Immobilie verkaufen oder vermieten?

Wir sind Ihr Ansprechpartner hier in der Region.

Reiner Richter

Fachwirt der Grundstücks- und Wohnungswirtschaft

In der Laach 10 • 56072 Koblenz

Telefon (0 261) 40 30 430

info@immobilienrichter.de

www.immobilienrichter.de

Reparaturen und Sanierungen

Bedachungen

Dachdeckermeister ALFRED ZETHMEIER-KARBACH

Münsterweg 9a • 56070 Koblenz-Rübenach

Telefon 0261/4090896 • www.der-dachdecker-koblenz.de

Sanitär- und Heizungsbau

Jörg Kreuser Meisterbetrieb

- Bienengarten 29
- 56072 Koblenz-Güls
- Tel. (02 61) 40 34 41
- Fax. (02 61) 5 79 58 95
- Mobil: (0171) 6 54 21 48
- Gas
- Heizung
- Sanitär
- Solaranlagen

RSK REIFEN-SERVICE KLINGMANN

IHR REIFENHÄNDLER MIT HERZ UND VERSTAND

Wenn es um Ihre Reifen geht, bieten wir Ihnen:

- Reifen- und Radwechsel
- Einlagerung
- Wuchten
- Reparaturen
- Professionelle Räderwäsche
- Reifen-Schutzbrief

Unser Service rund ums Auto Wir bieten:

- Inspektion - Ölwechsel
- Achsvermessung - Bremsen
- Auspuff - Klima - Stoßdämpfer
- Scheibenreparatur
- Saison-Check
- HU / ASU

RSK REIFEN-SERVICE KLINGMANN GMBH

Friedrich-Mohr-Straße 9 • 56070 Koblenz

E-Mail: koblenz@rsk-reifen.de • Telefon: 02 61-88 41 60 • Fax: 02 61-8 84 16 26

Testen Sie uns!



Abfluss verstopft?

Rohrreparaturen OHNE Aufgrabungen!

56072 GÜLS • In der Laach 50c ☎ (0261) 409292



Ihr Gölser SÄTTLER GmbH Rohrreinigungs-Kundendienst

Ihren redaktionellen Beitrag bitte senden an goelser-blaettche@gmx.de, Telefon 02 61 / 40 96 29

• Redaktionsschluss ist am Donnerstag, 2. Juni, 10 Uhr, Erscheinungstag: 14. Juni 2016 •



Nachmittag
der offenen Tür

Samstag
4. Juni 2016
ab 13:00 Uhr

Sehen Sie sich doch einfach mal bei uns um.
Wir freuen uns über Ihren Besuch!



Seniendomizil Laubenhof
Egon-Klepsch-Weg 2, 56072 Koblenz
Telefon: 0261 9639-0
E-Mail: info.lh@isa-domizil.de
Internet: www.isa-domizil.de



Der Musikalische Frühling des Gölser Musikvereins erfreute sich wieder großer Beliebtheit. Nach der Kirmesprozession ging es los. Die Jugendfeuerwehrkapelle aus Lay spielte zur Unterhaltung. Rund um die Servatiuskirche gab's Kurzweil für Alt und Jung. Am Nachmittag bot der Musikverein Wallersheim ein buntes Programm. So konnten die Gölser Musikanten für das leibliche Wohl ihrer Gäste sorgen. Zum abschließenden Höhepunkt moderierte Christopher Bündgen eine gut bestückte Tombola, bei der die Blütenkönigin mit ihren Prinzessinnen die Lose zog. Die rundum gelungene Veranstaltung ging bis zum frühen Abend.

Genossenschaft »Modernes Wohnen«

Modernes Wohnen bereichert den Markt

55 weitere Wohnungen im Bau bzw. geplant

Die Genossenschaft »Modernes Wohnen« verzeichnet im abgelaufenen Jahr erneut eine »weiterhin positive wirtschaftliche Lage des Unternehmens«. Nach dem Geschäftsbericht für 2015 hat sich die Bilanzsumme auf 34,756 Mio. € um 1,2 Mio. € erhöht. Es wurde ein Jahresüberschuss von 1.210.355 € erwirtschaftet. Die 1410 Mitglieder dürfen sich freuen, dass ihre Geschäftsanteile wiederum mit 4 Prozent verzinst werden. Darüber und die weiteren Punkte der Tagesordnung wird die Mitgliederversammlung am 24. Mai entscheiden.

Die schon 1912 als damaliger Beamten-Wohnungsbauverein gegründete Genossenschaft besitzt in Koblenz 141 Häuser, 976 Wohnungen und Gewerbeeinheiten. Im Bau befindet sich ein Mehrgenerationenhaus mit 25 Einheiten und 33 Stellplätzen in der Tiefgarage. Die Fertigstellung und Vermietung ist für Ende dieses Jahres vorgesehen. In 2017 wird die Genossenschaft die Neubautätigkeit fortsetzen und ein weiteres Mehrfamilienhaus mit ca. 30 Wohnungen in der Gutenbergstraße 12 errichten. Das Anlagevermögen des Unternehmens hat nach den gesetzlichen Abschreibungen einen Wert von über 50 Mio. €. In der Entwicklung und der Vergrößerung des Wohnungsbestandes sieht die Genossenschaft nach Informationen des Vorstandsvorsitzenden Reiner Schmitz ihre Hauptaufgabe. So wurden im vergangenen Jahr 28 Wohnungen komplett modernisiert, was Kosten von durchschnittlich je 37.450 € pro

Wohnung oder insgesamt über 1 Mio. € erforderte. Insgesamt investierte »Modernes Wohnen« 2015 über 2,25 Mio. € in die Instandhaltung seines Haus- und Wohnungsbestandes. Das sind immerhin 26,11 € je Quadratmeter der gesamten Wohn-/Nutzfläche. Im Wirtschaftsplan 2016 sind sogar 3,4 Mio. € für Wohnungsmodernisierungen, Fassadensanierungen, Austausch von Schließanlagen, Austausch von Fenstern und Türen, Neugestaltung der Außenanlagen, Treppenhauissanierungen und die laufende Bauunterhaltung vorgesehen. Alle Arbeiten können aus Eigenmitteln finanziert werden. Zudem verfügt »Modernes Wohnen« über eine Eigenkapitalquote von 74,5 Prozent. Bei diesem Aufwand kann man es gut verstehen, dass die Wohnungen der Genossenschaft heiß begehrt und mit 5,67 € pro Quadratmeter nicht nur unter der Marktmiete liegen, sondern auch bezahlbar sind.

Im Berichtszeitraum wurden 95 Wohnungswechsel bearbeitet. Davon haben 12 Mitglieder ihre Wohnung innerhalb der Genossenschaft getauscht. Für das heimische Handwerk ist die Genossenschaft mit ihren Neubauten und Reparaturarbeiten zu einem unentbehrlichen Auftraggeber geworden.

Nach wie vor sucht das Unternehmen geeignete Grundstücke, um weitere Neubauten errichten zu können. »Denn wir müssen darauf achten, dass die Altersstruktur unserer Häuser durch Neubauten positiv beeinflusst wird«, betonte der Vorstandsvorsitzende.

Wohnen und Wohlfühlen in der Genossenschaft



Lindenstraße 13
56073 Koblenz
Telefon 0261 / 947 30-0
Fax 0261 / 947 30-21

Wir bieten mehr als nur ein Dach über'm Kopf:

- Besonders schöne und gepflegte Wohnungen in bevorzugten Wohnlagen
- Sicheres Wohnen und günstige Mieten
- Mitbestimmungsrecht
- Gästewohnungen, Mietercafé

Ein Gölser Jung in PARIS

Ein junger Mann aus Gölz gewinnt in einem Kreuzworträtsel-Wettbewerb eine Reise nach Paris - für eine Woche. Unvorstellbar! Als er zurückkommt, warten seine Freunde am Abend im Gasthaus begierig auf die Schilderung seiner sicher doch pikanten Erlebnisse. Er legt also los, schildert die Breite der Straßen, der Champs-Élysées, die Lässigkeit der Cafés, die Eleganz der Damen und die Frivolität der Herren, überall wird geflirtet, alles ist in Samt und Seide, man muss sich einfach den Hut schräg abenteuerlustig aufsetzen. »Ich hatte Glück«, erzählt er, »ich lernte auf einer Soiree eine Dame kennen, die rauschende Gewänder und einen geschwungenen Hut mit Schleier trug, ich flirtete mit ihr, und, was soll ich euch erzählen, ich hatte Glück, ich reüssierte. Es traf sich, dass ihr Gatte auf einer Geschäftsreise war, und so lud sie mich in ihr Palais zum Dinieren ein. Wir waren tête-à-tête, Diener servierten Wein und köstliche Pasteten, der Tisch war weiß gedeckt, die Gläser und das Besteck glänzten im Licht des Lüsters, das sich auch im Kristall brach. Nach dem Kaffee, wir hatten bei Tisch gescherzt und uns zugezwinkert und zugeprostet, öffnete sie eine kleine Tür, die in ein Kabinett zu führen schien,

sagte zu mir, ich möge ihr in fünf Minuten folgen. Ich fieberte, ich wartete, ich folgte. Da war auf einer Chaiselongue ein Lager aufgeschlagen, auf dem lag sie hingestreckt, die Korsage halb



geöffnet, und winkte mich zu sich heran.«
»Fabelhaft«, sagten die Freunde, »großartig! Und dann?«
»Und dann?«, sagte der Paris-Heimkehrer und wurde auf einmal traurig. »Ja dann, dann war alles genau so wie in Gölz.« ■ Helmuth Karasek »Soll das ein Witz sein?«

Unfall?

Wir helfen Ihnen!

Plakette?

Gibt's bei uns!

Arbeits-sicherheit?

Mit Sicherheit Ihr Partner!

Prüfstellen in Koblenz, Mülheim-Kärlich & Mayen

kostenlose Rufnummer 0800/50 50 112

www.ing-brockmann.de

Tel. 0261/42302

cafehahn.de

Like facebook.com/cafehahn

18.05. **KABARETT-BUNDESLIGA**
* FRIEDEMANN WEISE VS. ROGER STEIN

19.05. **LALELU**
* 20 JAHRE JUBILÄUM

21.05. **JAZZELONGUE**

22.05. **COMEDY CLUB**
* MARTIN ZINGSHEIM
* BADEMEISTER SCHALUPPKE
* ÖZGUR CEBE

24.05. **RAMON CHORMANN**

26.05. **KENO ROCKT!**

27.05. **FEMME SCHMIDT**

28.05. **THE PETELES**

29.05., 10:30h **BLUESIDE**

29.05. **DAVE DAVIS**

02.06. **FESTUNG E-STEIN RHEINPULS: STINGCHRONICITY**

03.06. **X-DREAM**
* 40 JAHRE

03.06. **FESTUNG E-STEIN WILLY ASTOR**

03.06. **FESTUNG E-STEIN RHEINKLANG: CRAZY CORNER JAZZ BAND**

04.06. **CHRISTOPH SIEBER**

05.06., 10:30h **CORZILIUS, DAMES & HOFF**

05.06. **CAFÉ HAHN ON TOUR ALTE KIRCHE GÜLS RUSSELL POYNER & MONIKA DAWIDEK**

05.06. **COMEDY CLUB**
* FRANK FISCHER
* DON CLARKE
* HEINZ GRÖNING

08.06. **KABARETT-BUNDESLIGA**
* MATTHIAS NINGEL VS. CHRISTIN HENKEL

09.06. **FESTUNG E-STEIN RHEINPULS: INTERSTELLAR OVERDRIVE**

11.06. **FESTUNG E-STEIN RHEINKLANG: STONEHEAD STOMPERS**

23.06. **FESTUNG E-STEIN PRÄSENTIERT VON HEADLINE CONCERTS IN EXTREMO**

Bernhard von Gélieu

20. 6. 1926 – 26. 3. 2016

Herzlichen Dank

sagen wir allen, die ihre Anteilnahme auf so vielfältige Weise zum Ausdruck brachten und sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten.

Im Namen der Angehörigen:
Margret von Gélieu

Koblenz-Güls, im Mai 2016

BSC Güls - Badminton

Gölser Mixed früh gescheitert

Starke Konkurrenz - Herrendoppel Maus/Wilhelm für DM qualifiziert

Es hat nicht sollen sein. Der Traum von der Deutschen Meisterschaft ging für das Gölser Mixed, Gabi Bäumler und Andy Schmitz (Foto), nicht in Erfüllung. Bei dem Qualifikationsturnier im thüringischen Sömmerda war für die Koblenzer in der zweiten Runde Schluss. Hatte sich Bäumler/Schmitz in der ersten Partie noch klar in zwei Sätzen durchgesetzt, fehlte im zweiten Spiel gegen die späteren Sieger einfach das Rezept, um unbequem werden zu können. »Enttäuschend ist meine eigene Leistung. Ich war mental nicht auf dem Platz«, resümiert Schmitz. Das Wochenende lief im gesamten nicht besonders rund. Im Einzel und Doppel traf Schmitz jeweils in der ersten Runde gleich auf Top-Platzierte und schied aus. – Einziger Lichtblick für die Gölser: Stephan Maus und Jürgen Wilhelm haben sich bis ins Halbfinale in der Altersklasse O45 gespielt und sich im Doppel für die deutschen Meisterschaften im Mai in Solingen qualifiziert.



Schachverein Güls 1956 e.V.



Springer-Diplom für Magnus Castor und Jeroen van Harten

An der Grundschule Güls konnten Magnus Castor und Jeroen van Harten am Ende der Schach-AG bereits mit dem Bauerndiplom ausgezeichnet werden. Beide haben bei der weiterführenden Ausbildung durch Lukas Kramer und Heinz Ningel im Schachverein Güls das Springer-Diplom erworben. Magnus und Jeroen, die beide viel Freude am Schachspiel haben, zeigen lobenswerte Leistungen. Auf dem weiteren Weg zum Erwerb des Läufer-Diploms wünschen wir besten Erfolg. Jeroen van Harten (Bild oben) ist auf dem Foto beim Lösen einer anspruchsvollen Schachaufgabe. Weiß am Zug setzt in drei Zügen Schachmatt. Wer kennt die Lösung?



Gölser Seemöwen

Möhnenclub steht auf solider finanzieller Basis

Bei der diesjährigen Jahreshauptversammlung am 14. April 2016 in der Gölser Weinstube konnte Obermöhn Gitti Knipp wieder viele Mitglieder begrüßen. Zwei Punkte der Tagesordnung waren besonders wichtig: Der Kassenbericht 2015 und die geplante Beitragserhöhung. Nach einer kurzen Rückschau der Chronistin auf das vergangene Jahr folgte der Bericht der Kassiererin. Sie bescheinigte dem Verein eine solide finanzielle Basis. Die Kassenprüferinnen bestätigten eine ordnungsgemäße Buchführung, sodass auf Vorschlag der Kassenprüferinnen der gesamte Vorstand entlastet wurde. Bereits im letzten Jahr wurden die Mitglieder über eine Beitragserhöhung unterrichtet. Dieses Jahr erfolgte in der Jahreshauptversammlung die notwendige Abstimmung der Mitglieder. Die Beitragsanpassung wurde einstimmig verabschiedet. Im Anschluss an die Jahreshauptversammlung konnten sich die Mitglieder zu den geplanten Fahrten der Möhnen anmelden und dabei - wie immer - aus einem vielfältigen Angebot wählen. Weitere Infos rund um den Gölser Möhnenverein unter www.guelser-seemoewen.de.

Garage in Güls

Teichstraße, zu vermieten.
Mietpreis monatl. 80,- EUR
Tel. 0176-69113384

Gölser Nachwuchs in Mendig erfolgreich



Für die erfolgreiche Turnier-Teilnahme gab es eine Urkunde.

Bei einem Nachwuchsturnier in Mendig traten vom BSC Güls insgesamt sechs Kinder und Jugendliche an. Darunter war es für Paula Kollmann, Mira Woog, Nadine Treichel, Juliane Jericho und Taalke Voigt das erste Turnier auf BVR- Ebene in der U13 Altersklasse. Die Aufregung konnte man den Mädels auch ansehen. Alle schafften es unter die ersten 10, und Taalke Voigt schaffte es sogar im Spiel um Platz 3, sich einen Podestplatz zu ergattern. In der Altersklasse U17/19 trat für Güls Paul Noth an. Als Jüngster in diesem Feld wurde er ohne große Gegenwehr Gruppensieger und schaffte es auch im Halbfinale sich durchzusetzen. Leider unterlag er im Finale in 2 Sätzen. Durch den deutlichen Altersunterschied stand er auf verlorenem Posten. Damit erreichte Paul einen hervorragenden zweiten Platz. Insgesamt waren es sehr gute Ergebnisse, womit das Trainer- und Betreuer-Team Dagmar Junker und Benjamin Brecht sehr zufrieden sein können. Hoffen wir, dass es weiter

bergauf geht mit den Gölser BSC-Kids. Dann können wir weiterhin gute Platzierungen von Ihnen erwarten können.

Pia Wilbert bei der deutschen U13-Meisterschaft

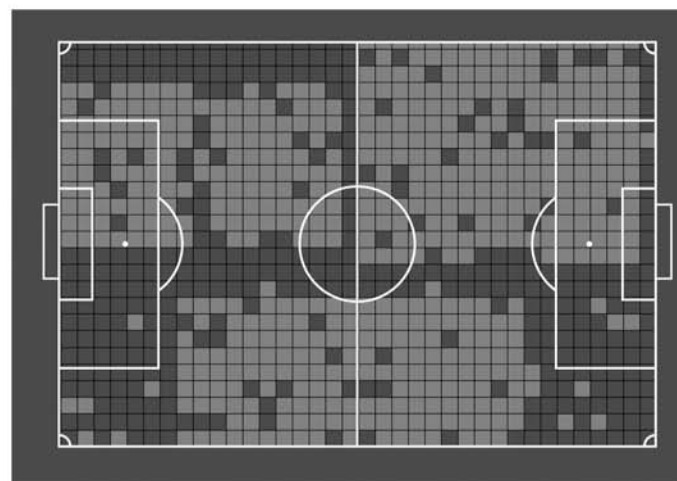
Durch eine Super-Turnierserie schaffte es Pia Wilbert, sich für die Deutschen Meisterschaften in Mühlheim an der Ruhr im Doppel in der Altersklasse U13 mit ihrer Partnerin Annika Dexling (BCK Heimbach-Weiß) zu qualifizieren. Hier war das große Ziel bereits erreicht, da es ein langer und sehr schwieriger Weg ist, sich für die Deutsche Meisterschaft zu qualifizieren. Die beiden mussten sich leider auch gleich in der ersten Runde gegen das an Nr. 2 gesetzte Paar geschlagen geben. Die Aufregung war zu groß die Paarung mit Gölser Beteiligung. Trotzdem war es eine Super-Leistung der beiden. Wenn sie weiterhin so engagiert trainieren, wird das nicht die letzte Teilnahme an einem so großen Event gewesen sein.

Bitte unterstützen Sie uns! Werden Sie Pate.*

Ja, ich spende 25 € zur Realisierung des neuen Rasenplatzes.
Ich überweise meine Spende auf das Spendenkonto des BSC Güls:

! NEUE BANKDATEN !
BSC Güls
Volksbank Koblenz Mittelrhein eG
IBAN: DE06 5709 0000 4511 0600 02
BIC: GENODE51KOB

Weitere Auskünfte erteilen der 1. Vorsitzende des BSC Güls 1950 e. V., Toni Bündgen, Tel.: 0261/47725, der 1. Vorsitzende des Fördervereins Rasenplatz, Hermann Schäfer, Tel.: 0261/409673, sowie alle weiteren Vorstandsmitglieder des BSC Güls 1950 e. V. und des Fördervereins Rasenplatz Güls e. V.



*Eine virtuelle Patenschaft, kein Grundstückserwerb.



Kurz nach der Eingemeindung 1970 wurde der Keltentring neu gestaltet. Wo sich heute der Spielplatz befindet, sollte eine Grünfläche entstehen. Hans Nell, der dieser Tage seinen 80. Geburtstag feierte, war gerade Mitglied des Stadtrats geworden. Er hatte die Idee, statt der Rasenfläche hier einen Spielplatz zu errichten. Gemeinsam mit Eckhard Kunz, dem späteren Gölser Ortsvorsteher, konnte Nell die Stadtväter von der Idee überzeugen, und so entstand ein Spielplatz, der bis heute noch vielen Kindern Kurzweil bietet. Die Trafostation der Kevag (Bild) wurde bei der Eröffnung von Gölser Kindern rundum bemalt. Das Gemälde von 1972 kann man immer noch bewundern. Es hat der Kevag im Laufe der Zeit einige Renovierungskosten erspart...

Sparkasse Koblenz startet paydirekt

Einfach, direkt und sicher – Online bezahlen »made in Germany«

Für immer mehr Kunden der Sparkasse Koblenz gehört Einkaufen im Internet heute zum Alltag. Sie brauchen ein Online-Bezahlverfahren, das einfach angewendet, schnell ausgeführt und vor allem ganz sicher ist. Am 27. April 2016 startete die Sparkasse Koblenz paydirekt - ein neuer kostenloser Online-Bezahlservice. paydirekt ist das neue Online-Bezahlverfahren der deutschen Sparkassen und Banken. Mit paydirekt zahlen Sparkassenkunden im Internet mit ihrem Sparkassen-Girokonto - einfach, direkt und sicher. Denn paydirekt ist eine für den Kunden kostenlose Erweiterung des Sparkassen-Girokontos. Das Online-Zahlverfahren paydirekt ist »made in Germany«. Das heißt, es unterliegt den strengen Sicherheitsanforderungen der deutschen Sparkassen und Banken. Durch die Verknüpfung mit dem Girokonto bietet paydirekt allen an einer Online-Transaktion Beteiligten besonders hohe Sicherheit. Die Kontodaten des Kunden bleiben in der Sparkassen-Finanzgruppe. Sie werden nicht an externe Zahlungsdienste oder den Händler weitergegeben. »Die Sparkasse nimmt auch beim Online-Bezahlen das Bankgeheimnis und den deutschen Datenschutz ernst. Mit paydirekt zahlen bedeutet: Privates bleibt privat«, unterstreicht Matthias

Nester, Vorstandsvorsitzender der Sparkasse Koblenz. Diese Sicherheit gebe Sparkassenkunden beim Einkauf im Internet »ein gutes Gefühl«. Mit paydirekt bezahlen ist einfach und bequem: Einmal im Online-Banking der Sparkasse Koblenz für paydirekt registriert, zahlen Sparkassen-Kunden ihre Online-Einkäufe nur mit Benutzername und Passwort. Drei Schritte genügen. Eins: paydirekt auswählen. Zwei: Benutzernamen und Passwort eingeben. Drei: Zahlung bestätigen. Während des Zahlungsvorgangs läuft eine Sicherheitsprüfung im Hintergrund - ein weiteres Sicherheits-Plus von paydirekt. In wenigen Einzelfällen bestätigen Kunden ihre Zahlung, indem sie zusätzlich eine TAN eingeben. Damit sind die Kunden der Sparkasse Koblenz bei ihren Online-Einkäufen mit paydirekt optimal abgesichert. Einkaufen mit Käuferschutz. Liefert ein Händler nicht, genießen paydirekt-Kunden Käuferschutz: Sie erhalten ihr Geld schnell und unkompliziert zurück. Denn bei Rückabwicklung einer paydirekt-Transaktion wird Käufers das Geld direkt auf ihr Girokonto gutgeschrieben. Mit paydirekt behalten Sparkassenkunden den Überblick. Ihre Zahlungen sind im Online-Banking ihrer Sparkasse jederzeit sichtbar.

Möhnen-Flohmarkt auf dem Festplatz am 18. Juni

Auf dem Gölser Festplatz in der Gulisastraße veranstaltet der heimische Möhnenclub am Samstag, 18. Juni von 10.00 bis 17.00 Uhr einen Flohmarkt. Wunderschöne Dinge, Altes und Neues, Bücher, Klamotten, Karneval, Trödel, Spielzeug, Kitsch, Kunst und mehr sind zu bestaunen. Für das leibliche Wohl ist mit süßen, herzhaften und flüssigen Leckereien gesorgt. Jeder kann mitmachen, muss sich nur telefonisch anmelden bei Cäcilie Kühn, 01 70 - 8 11 54 34. Anmeldeschluss ist am 10. Juni 2016. Die Standgebühr beträgt 5 Euro plus einen selbst gebackenen Kuchen oder ersatzweise weitere 5 Euro (keine Händler, nur Privatpersonen). Kinder zahlen nur die Standgebühr. Der Erlös kommt dem Jugendnachwuchs der Gölser Möhnen zugute. Alle Gölser und Gäste sind herzlich willkommen. Auf Ihren Besuch freuen sich die Gölser Seemöwen.

Husaren wählen Vorstand

Die Gölser Husaren laden ein zur Jahreshauptversammlung am 8. Juni 2016 um 20.00 Uhr im Hotel-Weinhaus Kreuter. Neben den üblichen Tagesordnungspunkten stehen Vorstandswahlen auf dem Zettel. Anträge müssen gemäß der Husarensatzung spätestens sechs Tage vor der Jahreshauptversammlung schriftlich vorliegen. Der Vorstand freut sich auf zahlreiches Erscheinen. – Lustige Anmerkung der Redaktion: Dass die Ehrenhusaren mit Uniform erscheinen sollen, ist nur ein Gerücht...

Sprechstunde zur Rentenversicherung in Güls

Der Versichertenberater Manfred Bauer von der BfA-Gemeinschaft, hält die nächste Rentensprechstunde in Güls am Mittwoch, 25. Mai 2016 von 16.00 bis 18.00 Uhr im Büro des Ortsvorstehers, Gulisastraße 4, ab. Es besteht die Möglichkeit, Rentenansprüche zu stellen, eine Kontenklärung zur Vorbereitung späterer Rentenansprüche durchzuführen, Kindererziehungszeiten zu erfassen oder Unklarheiten zu besprechen. Die Beratung ist kostenlos. Anmeldung bitte unter Telefon 026 30/33 55.

Zu einem guten Politiker gehören die Haut eines Nilpferds, das Gedächtnis eines Elefanten, die Geduld eines Bibers, das Herz eines Löwen, der Magen des Vogel Strauß und der Humor einer Krähe. Diese Eigenschaften sind allerdings nichts wert ohne die Sturheit eines Maulesels.

Winston Churchill

FRANZ - JOSEF
MÖHLICH
SANITÄR - HEIZUNGSTECHNIK

• Bad • Heizung
• Regenerative Energien

Eisheiligenstraße 8 | 56072 Koblenz / Güls
Telefon: 0261- 4 23 85 | mail@moehlich.de

www.moehlich.de

Leserbrief zum Thema Mobilfunkmast

Faszination mit Nebenwirkungen

Unsere Bürgerversammlung gegen Mobilfunkmast Lubentiusstraße 1 hat bereits schon jetzt Großartiges erreicht: So ist nicht nur das Medieninteresse (Printmedien und Fernsehen) ungebrochen, sondern auch politische Vertreter unseres Ortes, aus dem Stadtrat der Stadt Koblenz und dem Bund stehen neben Experten unserer Bürgerinitiative bei. Mein herzliches Dankeschön allen engagierten Bürgerinnen und Bürgern aus nah und fern, die bislang durch Rat und Tat die Bürgerinitiative unterstützt sowie ihr zukünftiges Engagement zugesagt haben. Wussten Sie schon, dass es Lösungen gibt, um die Gesundheitsgefährdung für Gölser Bürgerinnen und Bürger durch den Mobilfunkmast in der Lubentiusstraße 1 erheblich zu minimieren? Wussten Sie, dass die 3. Bürgerversammlung am 4. Mai 2016 die Ereignisse des Geschehens auf den Punkt

brachte und Handlungsmöglichkeiten der Stadt Koblenz aufzeigte? Wussten Sie, dass ein spannender Vortrag des Strahlungsexperten Jörg Gutbier über die gesundheitlichen Gefahren informierte, die von Mobilfunkmasten sowie von SmartPhones, Tablets, WLAN und schnurlosen DECT-Telefonen ausgehen? Auch Sie können schnell und effizient Positives für sich und die Gesundheit Ihrer Familie sowie aller Gölser tun. Seien Sie jetzt dabei, indem Sie Strahlenbelastung vermeiden und Vorsorge betreiben wo immer es geht! Sie wollen mehr wissen? Kostenlose Empfehlungen finden Sie im Flyer »Faszination mit Nebenwirkung« unter <https://www.diagnose-funk.org/publikationen/diagnose-funk-publikationen/flyer>. Handeln Sie noch heute! Nur so bleibt auch Ihr Güls weiterhin lebenswert!
■ Tanja Geiermann

Herzlichen Dank

allen, die mit mir meinen **80. GEBURTSTAG** gefeiert haben. Und all denen, die mir mit ihren Glückwünschen, stimmungsvollem Chorgesang und Geschenken Freude bereitet haben.

Güls, im Mai 2016

Hans Nell

Bitte keine Werbung und keine kostenlose Zeitung (außer Gölser Blättche)

Unerwünscht!

Man erlebt so einiges, wenn man eine kleine Stadtteil-Zeitung wie das Gölser Blättche unter die Leute bringen will. Da gibt es Mails oder Anrufe, man möge das Haus Nr. soundso oder den Briefkasten von z. B. »Dr. Mabuse« mit dem Blättchen verschonen. Das ist kein Problem. Da halten wir uns dran. Dann freut es uns ganz besonders, wenn ein kleiner Aufkleber am Briefkasten (Abbildung) bekundet, dass die Heimatzeitung willkommen ist.

Lust auf Discofox?

Ab 3. Mai startet beim 1. TGC Redoute Koblenz & Neuwied eine neue Einsteigergruppe Discofox. In den Klubhallen in Koblenz-Metternich, Am Metternicher Bahnhof 24, können Anfänger mit Spaß die Grundfiguren des beliebten Party-Tanzes erlernen. Dabei werden Schrittfolgen, Technik sowie Führung vermittelt und geübt. Die Trainer Bettina und Carsten Benda freuen sich dienstags von 18.30 bis 19.30 Uhr auf eine tanzbegeisterte Gruppe. Anmeldungen sind erbeten auf www.tgc-redoute.de und info@tgc-redoute.de.

Entspannungstraining bei der Redoute

Zum guten Tanzen gehört, körperliche sowie geistige Spannung und Entspannung miteinander in Einklang zu bringen. Daher bietet der 1. TGC Redoute Koblenz & Neuwied ab dem 12. Mai von 9.00 bis 12.00 Uhr beginnend mehrere Entspannungstrainings nicht nur für Tänzer an. Was darf nächstes Mal besser laufen? Welches Werkzeug habe ich schon, was könnte noch dazukommen? Lilienne Freund, zertifizierte Entspannungspädagogin, wird die Trainings in den Klubräumen der Redoute, Am Metternicher Bahnhof 24, in Koblenz-Metternich leiten. Weitere Informationen und Anmeldung über www.tgc-redoute.de und info@tgc-redoute.de.

Junge Familie mit 2 Kindern sucht 4-Zimmer-Wohnung oder kleines Haus in Güls

☎ 0176-61840789

Freundeskreis Koblenz für Suchtkrankenhilfe in Güls

AWO-Haus, Eisheiligenstraße 14
Montag 17 - 18.30 Uhr 1. Gruppe
19 - 21.00 Uhr 2. Gruppe.
Jeden ersten Montag im Monat für Großgruppen. Angehörige sind herzlich willkommen.
Kontakt: 0261-671928 Manfred
0261-408445 Gabi.
www.freundeskreis-koblenz.info

Natürlich und sanft die Gesundheit unterstützen

Aktionsangebote gültig vom 1. Mai bis 30. Juni 2016

Arnica 1+1 DHU Kombipackung*

Sie sparen: **25%**
nur € 8,38

Anwendungsgebiet: Registriertes homöopathisches Arzneimittel, daher ohne Angabe einer therapeutischen Indikation. Streukügelchen enthalten Saccharose (Zucker), Salbe enthält Cetylstearylalkohol. Packungsbeilage beachten!

1 Kombipackung Statt! € 11,25

Olivenöl Intensivcreme

Sie sparen: **45%**
nur € 7,58

Im Gegensatz zur Olivenöl Gesichtspflege ist die Intensivcreme eine W/O (Wasser in Öl)-Verbindung, d.h. die pflegenden Öle verbleiben länger auf der Haut und können trockene Haut intensiver regenerieren. Sie ist angereichert mit Retinol und Vitamin E.

50 ml Creme Statt! € 13,99

BIS ZU 45% SPAREN

servatiusapo.de

... da fühl'ich mich wohl

* Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker. 1) Statt = Unser bisheriger Hauspreis. Stand 15.01.2016, Preise inkl. MwSt. Die Angebote sind gültig vom 1.03. bis 30.04.2016. Artikel können auch ähnlich der Abbildung sein. Für Druckfehler keine Haftung. Angebote solange der Vorrat reicht, Abgabe nur in haushaltsüblichen Mengen. Aktionsangebote – keine Doppelabfertigung.

Dieter Buch Junior

Parkett & Fußbodentechnik

In der Laach 27 • 56072 Koblenz-Güls
 Tel. 0261-9423406 • Fax 0261-9423501
 Mobil 0176-70845454 • dieterbuch@aol.com

- Unterbodenvorbereitung • Parkettarbeiten aller Art
- Laminatverlegung • Vinyldesignböden
- Schleifarbeiten und Oberflächenbehandlung




Internet • Vernetzung • EDV-Betreuung
Horn Internetservice

- Webdesign - Webhosting
- Optimierung Ihrer Homepage
- Optimierung Ihrer Email
- EDV-Betreuung in Ihrer Firma
- Website Monitoring / Lasttests
- Unix- / Linux-Programmierung
- Server Housing / Linux Server
- PC- / Notebook-Reparaturen

Unter der Fürstenwiese 4a • 56072 Koblenz-Güls • Telefon 0261/45792

www.koblenz-net.de

Förderverein Heimatmuseum Güls e.V.



Vor einer Fotogalerie haben die Organisatoren der Ausstellung Modelle des Güls Bahnhofs und der Volksschule (stand am heutigen Festplatz) aufgestellt.

Neue Ausstellung im Heimatmuseum

Ansichtssache! Maler und Fotografen sehen Güls

Unter dem Titel »Ansichtssache! Maler und Fotografen sehen Güls« hat der Förderverein Heimatmuseum Güls e.V. eine neue Sonderausstellung eingerichtet. In zwei Themenbereiche gegliedert, zeigt die Schau zum einen, wie bildende Künstler des 19. und 20. Jahrhunderts den malerischen Ort am Moselufer sahen. Zum anderen zeigen Fotografien, wie sich das Ortsbild in seinem Kernbereich seit Anfang des vorigen Jahrhunderts verändert hat. Die Gäste der Ausstellungseröffnung am 23. April waren begeistert von der Vielfalt der gezeigten Exponate. So wird eine Gouache von William Turner präsentiert, der Güls in ein leuchtendes Abendrot taucht. Dagegen zeigt das berühmte Kasten-Tablett des Koblenzer Malers Johannes Jakob Diezler ein biedermeierlich-goldenes Güls. Gezeigt wird auch, wie Philipp Dott, Peter Eckstein, Robert Gerstenkorn, Hermann Rosenbaum oder Peter Neisius (PeNé) den Moselort in Szene setzten.

Mit den Fotografien wird der Blick auf die Häuser und Menschen gelenkt. Die Fotos, die das Museum in den letzten Monaten sammelte, zeigen Straßenzüge und Gebäude, die teilweise heute nicht mehr vorhanden sind. Einigen Ansichten werden vergleichbare Bilder aus heutiger Zeit gegenüber gestellt und zeigen so die Veränderungen im Ortsbild. Ergänzt durch Modelle, topografische Karten und Luftbilder zeichnet die Ausstellung ein vielfältiges Bild von Güls, das die Besucher auch anregen soll, den Blick auf »ihr Dorf« zu schärfen. Und wer mag, kann sich Güls mit einem großen Schiebepuzzle selbst zusammenbauen. Die Ausstellung wird von verschiedenen Programmen begleitet und ist geöffnet an Samstagen und Sonntagen von 14.00 bis 17.00 Uhr. Der Eintritt ist frei. Sonderführungen sind nach Vereinbarung möglich. Geplante Begleitveranstaltungen werden rechtzeitig im Gölser Blättche angekündigt.

Ja, es lohnt sich... beziehen Sie Ihre Polstermöbel neu!!

Nutzen Sie unseren unverbindlichen Vor-Ort-Service.


Altes und Neues kombinieren. Preiswert und gut. Neubezug, Holzarbeit und Reparaturen.

Wilh. Hanstein Polstermöbelwerkstätten GmbH seit 1867

56743 Mendig, Brauerstraße 10
 Tel. (02652) 4206 • Fax 4207 • www.wilhelm-hanstein.de




Die Waldschenke von Karl Kohlbecher lud ein zur Jagdpause. Dort, wo die Straße hinauf zum Güls Wald eine Rechtskurve macht, stand bis in die 1970-er Jahre das Haus Kohlbecher. Der Patron war Kohlbechers Karl (Bildmitte, stehend) genannt »Hullebär«. Das Anwesen war ein beliebtes Ausflugslokal mit Gartenwirtschaft. Die Ausstattung war einfach, und die Speisekarte ebenso. Spezialität des Hauses waren Rühreier von eigenen Hühnern. Wenn man Glück hatte, gab es auch ein Schinkenschnittchen oder heiße Würstchen. Die Gülsler mochten den Wirt und seine Frau Lenchen. So auch die Gülsler Jäger und Heger, die gern beim Hullebär einkehrten und ihre Jagderfolge mit Flaschenbier und Jägermeister feierten. Von links nach rechts: Werner Stieffenhofer, Hans Nell, Jakob Zentner, Karl Kohlbecher, Erich Lunnebach (bläst gerade das Halali) und Dr. Hans Schmitt. Im Vordergrund sitzt der junge Herbert Schmitt, der Sohn des Doktors. – Lang ist's her, schön war die Zeit.



ROLLADEN PÜTZ

Sicherheits-Rolladen
 Garagentore
 Kunststoff-Fenster
 Beschattungen • Markisen
 Sonnenschutzanlagen
 Rolladen-Antriebe
 Tor-Antriebe • Haustüren
 Vordächer • Innenausbau
 Tischlerarbeiten
 Parkett • Innentüren

Inhaber:
Reiner Hommen
 Tischlermeister (e.Kfm.)
 Paulinstr. 137, 54292 Trier
 Telefon 06 51 - 71 02 70
 Planstraße 48
 56072 Koblenz - Güls
 Telefon 02 61 - 57 91 506
 Telefax 02 61 - 29 18 699
 Mobil 01 77 - 4 15 45 01

rolladenpuetz@arcor.de • www.rolladen-puetz.de

56072 Koblenz
 Telefon 0261/46665
 Handy 01705781722



ARIS HALOULAKOS

a.haloulakos@web.de

FZG Bisholder

Versammlung hat Vorstand wiedergewählt

Die Jahreshauptversammlung der Freizeitsportgemeinschaft Bisholder fand am 23. April 2016 mit Neuwahlen statt. Bei der Wahl wurde der alte Vorstand ohne Gegenkandidaten wiedergewählt und setzt sich wie folgt zusammen: Erster Vorsitzender Wolfgang Schneider, Zweiter Vorsitzender Richard Weis, Beisitzer Jan Weisgerber, Fachwart für Brauchtum Wolfgang Höfer, Kassiererin Carmen Weis, Fachwart für Jugend und Kinder Amina Hommen. Für die Positionen Schriftführer und Sportwart konnte niemand begeistert werden. Der Vorstand bemüht sich weiterhin, diese Positionen zu besetzen. Weiterhin wurde beschlossen, alle zwei Jahre am Blütenfestumzug teilzunehmen. Somit nimmt die FZG die Einladung der Heimatfreunde an. In diesem Jahr hieß das Motto »Robin Hood und das diebische Bergvolk«. **Am Donnerstag, Fronleichnam, 26. Mai 2016 ab 14.30 findet der Seniorennachmittag** der FZG auf dem Hölzchen statt. Der Vorstand freut sich auf rege Beteiligung.

Wenn ich einen Furz lasse, soll man es bis Rom riechen



MARTIN LUTHER



Lustig ist das Rentnerleben

Am Morgen ich schon früh aufsteh und gut gelaunt zum Kaffee geh.
 Die Sonne mir entgegenlacht, jetzt wird ein gutes Frühstück sich gemacht.

Doch bald hab ich das erste Eigentor geschossen und den Kaffee überten Tisch gegossen.
 Meine sämtlichen Pillen sehe ich vom Tische rinnen mein gutes Rätsel in der braunen Brühe schwimmen.

Gelassen nehm ich heut alles hin, ein bisschen Schwund ist bei mir immer drin.
 Schnell hab ich alles aufgewischt, nun geht es wieder an den Kaffeetisch.

Ärger hat mich schon immer aus dem Haus getrieben, etwas Schönes muss ich für mich kriegen.
 Extrawünsche habe ich immer offen daher war meine Wahl im Geschäft schnell getroffen.

Zu Hause angekommen dann, hängt an meinem neuen Stück eine Gebrauchsanweisung in vielen Sprachen dran.
 Ein einfacher Satz im Klartext wäre nett, stattdessen: »Weitere Infos im Internet«.

Ich habe mir auch noch ein Tablet gekauft und mich mit Hilfe meines Enkels ins Internet getraut.
 Die große Welt der Weisheit lag für mich offen und mein Können lies mich hoffen.

Stolz habe ich mich im Internet bewegt und mein Wissen wieder belebt.
 Dann hatte ich mal keine Zeit, das Tablet lag im Eck jetzt war - nicht nur im Kopf - alles wieder weg.

Dann sollte ich mir ein neues Bett kaufen meine Tochter sagte: »Du brauchst nicht viel laufen.«
 Im Geschäft war Probieren angesagt; ich habe mich durch mehrere Betten geplagt.

Plötzlich weckte mich der Verkäufer ganz nett: »Möchten Sie ein Wasser- oder Boxspringbett?« -
 »Ich möcht weder boxen noch springen oder tauchen; ein Bett zum Schlafen wollt ich kaufen.«

Schnell hatte ich mich besonnen und mein gutes, altes Bett wieder genommen.

■ Hilde Mader

Senioren-Union Güls



Mit Selbstvermarktung zum Erfolg
Senioren-Union sah sich in der Heimat des Eifeler Bergkäses um

Die Besichtigung eines in der Selbstvermarktung erfolgreichen Hofgutes mit angeschlossener Käserei in der Vulkaneifel war das Ziel der jüngsten Informationsreise der Senioren-Union Güls. Die 40 Teilnehmer gewannen interessante Einblicke in einen der Neuzeit zugewandten landwirtschaftlichen Betrieb, wie auch in die Schönheiten der Eifelmaare. Das Interesse der Besucher aus Güls galt dem Gröner Hof in Loogh, der durch die Produktion des Eifeler Bergkäses weithin bekannt geworden ist. Aus kleinsten Anfängen übernahmen die Landwirtschaftsmeister Michael und Ursula Gröner 1981 den elterlichen Hof. Sehr schnell erkannten sie die Notwendigkeit, den Betrieb zu vergrößern, um zwei Famili-

en eine ausreichende Existenz zu sichern. Der Milchkuhbestand wurde auf 300 Tiere aufgestockt. Die nicht einmal die Kosten deckenden Milchpreise der Molkerei waren der Grund für den Aufbau einer Hofkäserei. Über den ebenfalls gegründeten Hofladen, in dem auch die Fleisch- und Wurstprodukte des eigenen Schlachtbetriebes angeboten werden, gelangten die ersten Käsesorten 1999 an die Verbraucher. Die Qualität und der vorzügliche Geschmack des Schnittkäses mit mindestens 50 Prozent Fett und ohne jegliche chemischen Zusätzen, erfreuten sich bald großer Nachfrage. Immer häufiger überzeugen sich Besucher bei Betriebsbesichtigungen - wie auch

die Gäste aus Güls - über die natürliche Kreislaufwirtschaft des Hofes und erleben hautnah den Weg vom Melken bis hin zum fertigen Produkt. Nach Verkostung des köstlichen Käses und einer Stärkung im rustikalen Hofgasthaus galt das nächste Ziel im bequemen »Moselaner Reisebus« den Dauner Maaren und einzigartigen Zeugnissen der Vulkanausbrüche vor 10.000 Jahren. Bei der Heimkehr ins heimatische Güls galt der Dank dem Vorsitzenden Wolfgang Siegert für die ebenso interessante wie erlebnisreiche Tagesfahrt. Übrigens: Den beliebten Eifeler Bergkäse gibt es in einer reichhaltigen Sortenvielfalt an der Käsetheke im Gülser Rewe-Markt.

REWE SCOSCERIA
DEIN MARKT

EIFLER BERGKÄSE
VOM GRÖNER HOF

Eifler Bergkäse

Bergkäse natur jung (vollrahmig-mild): Schnittkäse naturbelassener Fettgehalt min. 50 % i.Tr. **100 g 1.79**

Bergkäse mit Knoblauch/Paprika, Bockshornklee, Kümmel (pikant): Schnittkäse naturbelassener Fettgehalt min. 50 % i.Tr. **100 g 1.99**

NEU BEI UNS

REWE Scoseria OHG
Gulisastraße 15, 56072 Koblenz
www.rewe-güls.de

Mo - Fr 7.00 - 21.00 Uhr
Sa 7.00 - 21.00 Uhr

FROMM - TaxConsult GmbH
Steuerberatungsgesellschaft
August-Thyssen-Str. 27, 56070 Koblenz
Geschäftsführer: Johanna Singer und Dr. iur Andreas Fromm

Zuverlässig, schnell und individuell:

- Lohn- und Finanzbuchhaltung
- Jahresabschlüsse
- Private und betriebliche Steuererklärungen
- Strategische Steuergestaltung
- Betriebswirtschaftliche Beratung

Mehr für Sie - auch wegen unserer interprofessionellen Kooperationen.
Besuchen Sie uns auf unserer Homepage www.fromm-taxconsult.de

Güls • Geisenstraße
1 Pkw-Stellplatz
Mietpreis 50,- Euro
und 1 Doppelgarage
Mietpreis 100,- Euro
zu vermieten
Telefon 02 61 / 46 09 00

Güls • Stauseestraße 27
6 Pkw-Stellplätze
zu vermieten
Pro Stellplatz 50,- Euro.
Telefon 02 61 / 46 09 00

Bezirksbundesschießen in Güls
Festzug mit Blasmusik - Detlef Pilger ist Schirmherr

Die Sankt-Hubertus-Schützengesellschaft Güls 1846 ist am 22. Mai Gastgeber für 17 Bruderschaften des Bezirks Bund-Mittelrhein-Untermosel anlässlich des Bezirksbundesschießens. Um 13.00 Uhr startet ein Umzug vom Festplatz aus, zu dem etwa 300 Schützen mit Musikkapellen erwartet werden. Von Blasmusik begleitet geht es durch Gulisastraße, Plan, Wolfskaulstraße, am Mühlbach zur Fürstenwiese ins Schützenhaus. Unseren Gülser Bundestagsabgeordneten Detlev Pilger konn-

ten die Gülser Schützen zum Schirmherrn der Veranstaltung gewinnen. Weitere Honoratioren aus Politik und Schützenwesen werden anwesend sein. Hauptereignis ist das Schießen um die Bundeskette des Bezirks, aber auch ein sogenannter »Sozialadler« wird ausgeschieden, dessen Erlös für die Gülser Grundschule bestimmt ist. Weitere Geldadler werden aufgelegt. Die Siegerehrung ist für ca. 17.30 Uhr vorgesehen. Für das leibliche Wohl ist wie immer bestens gesorgt.

Fit am PC!
Ich habe mich darauf spezialisiert Menschen ab 50 die aktuelle Technik näherzubringen. Gegen 10,00 € pro Stunde lernen Sie bei sich zu Hause ganz bequem den Umgang mit Ihrem Computer oder anderer Technik. Für jede noch so kleine Frage stehe ich Ihnen gerne im Raum Koblenz und Umgebung zur Seite. Rufen Sie mich einfach an:
01 76 - 69 11 33 84



Gottfried Schumacher Rheinlandmeister
Klarer Sieg des Fide-Meisters - Schnellschach im Hotel Kreuter

Bei der auch in diesem Jahr vom Schachverein Güls 1956 ausgerichteten »Neunten Senioren-Schnellschach-Einzelmeisterschaft 2016« des Schachverbands Rheinland sicherte sich FM Gottfried Schumacher vom HTC Bad Neuenahr-Ahrweiler zum fünften Mal souverän den Turniersieg. Schumacher gewann ohne Partieverlust mit 7,0 Punkten aus sieben Runden, mit 1,5 Punkten Vorsprung. Dahinter folgten punktgleich mit 5,5 Punkten Boris Buzov vom VfR-SC Koblenz und Johann Schwertel vom SV 03/25 Koblenz. Für Wolfgang Cleve Prinz vom SK Altkirchen, der erstmals an der Rheinlandmeisterschaft teilnahm, bedeutete der vierte Platz einen erfolgreichen Einstand in diesen Wettbewerb. Im Weiteren folgten auf den Plätzen fünf bis acht punktgleich mit jeweils 5,0 Punkten - nur durch die Feinwertung getrennt - Guntmar Baudner von den SF Saarburg, Georg Müller vom SV Siershahn, Ernst Burg von der SG Reil-Kinheim vor

Prof. Dr. Bernd Schwartz vom VfR-SC Koblenz. Boris Buzov, mit 84 Jahren ältester Teilnehmer des Turniers, gewann als Zweitplatziertes zudem den Nestorenpokal für den punktbesten Teilnehmer über 75 Jahre, eine bemerkenswerte Energieleistung. Meister ihrer Schachbezirke wurden: Gottfried Schumacher (Bezirk Rhein-Ahr-Mosel), Wolfgang Cleve-Prinz (Bezirk Rhein-Westerwald), Boris Buzov (Bezirk Rhein-Nahe) und Guntmar Baudner (Bezirk Trier). Bestplatziertes Spieler des ausrichtenden Schachvereins Güls war Wolfgang Stäbe auf dem 17. Rang. Achtundvierzig Teilnehmer bedeuteten nahezu wieder eine Rekordbeteiligung. Heinz Ningel als Organisator und Turnierleiter vom Schachverein Güls war mit dem Turnierverlauf und der Fairness aller Teilnehmer äußerst zufrieden. Gespielt wurde im »Schweizer System«. Die Bedenkzeit betrug zwanzig Minuten je Spieler pro Partie.

BECKER-SYSTEMS
Car-Diagnostic

KFZ-Elektrik (alle Marken) & Steuergeräte-Reparaturen

"Winningen am Flugplatz" - An der Steinkaul 4 - D-56333 Winnigen - Tel. 02606 / 9619 464 - www.becker-systems.de

Lizenzpartner: **Mercedes-Benz** **BMW**

Diagnose & Fehlersuche - Werkupdate-Codierung - Original Equipment

Ein neuer Fernseher für die Fußball-EM

Verkauf & Reparatur

Seit 1959
TV-KRAEBER

TV-KRAEBER

Jutta Kraeber · Informationstechniker-Meisterin
56070 Koblenz-Neuendorf · Hochstraße 5

Tel. 0261/81363

Internet: www.tv-kraeber.de · E-Mail: infotech@tv-kraeber.de

Unsere eigene Meisterwerkstatt bietet Ihnen einen Rundum-Service bezüglich:

- Anlieferung, Aufstellung und Einweisung
- Reparaturservice für TV, LCD, Plasma, HiFi- & Video-Geräte
- Antennenbau für Satelliten- und DVB-T-Anlagen
- Errichtung und Reparatur von Kabel-Anlagen
- Einstellservice



Güls am See begrüßt seine Gäste. Und die kamen in diesem Jahr in großer Zahl. Nach dem Spektakel hörte man viele lobende Worte und Komplimente in die Richtung der Heimatfreunde.



Auf einem richtigen Winzerfest gibt es auch Bier, sodass niemand auf sein Lieblingsgetränk verzichten muss. Turnhallen-Wirt Volli hat das schnell erkannt. Er versorgte seine Lieben mit Gerstensaft.

Runder Tisch Asyl



Café Miteinander

Am Sonntag, den 24.04.2016 fand unser viertes »Café Miteinander« in der evangelischen Kirche hier in Güls statt. Wie bereits bei den ersten drei Veranstaltungen füllte sich die location schnell mit nahezu 100 Personen. Darunter Asylsuchende aus den verschiedensten Herkunftsländern, ehrenamtliche Helfer vom »Runden Tisch Asyl« und viele einheimische Gäste.

Fleißige Kuchenbäckerinnen und Bäcker hatten erneut für leckere Köstlichkeiten gesorgt. Mitarbeiter der evangelischen Kirche nutzten den schönen Kirchengarten als Grillstation. Ihr mitgebrachter Hund »Fly« beschäftigte die vielen Kinder mit Spaß und Spiel. Bekleidung, von Mitarbeitern des runden Tisches in einem kleinen Basar zum Mitnehmen angeboten, wurde dankbar angenommen.

Die Band »Tonsuren«, ein interkulturelles Musikprojekt, mit Volker Cornet und Bandmitgliedern aus Eritrea und Syrien bot den Anwesenden eine musikalisch-kulturelle Klangreise, welche die harmonische Stimmung der Veranstaltung perfekt unterstrich.

Viele neue Kontakte wurden geknüpft, es entstanden weitere Patenschaften für ehrenamtlichen Deutschunterricht und die Unterstützung der Geflüchteten bei den alltäglichen Schwierigkeiten hier im Land. In diesem Sinne bedanken sich die Organisatoren bei allen Helferinnen und Helfern für ihr großartiges Engagement in Sachen »Café Miteinander«.

■ Kai Uwe Schmidt

Das fünfte Café Miteinander ist am Sonntag, 29. Mai 2016 um 15.30 Uhr. Für musikalische Untermalung sorgt Thomas Necknig mit sphärischen Klängen an der E-Gitarre.

Basar für Flüchtlinge

Nach einer Stunde war alles vergriffen

Am 16. April fand in der Pfarrbegegnungsstätte Güls der zweite Basar für Flüchtlinge statt. Der Runder Tisch Asyl konnte neben Frühjahrs- und Sommerbekleidung für Groß und Klein auch viele Haushaltswaren anbieten. Die Bereitschaft der Gülser zu spenden, war wieder einmal enorm. Der Bedarf an Kaffeemaschinen, Töpfen, Geschirr, Besteck und Gläsern ist groß. Auch Kerzenständer und andere Dekorationen fanden schnellen Absatz – nach einer Stunde war alles vergriffen. Sogar Couchtische und Kinderstühle wurden kurzerhand abtransportiert.



Gülser Zecher vor dem Himmelstor

Eingereicht von Gerd Mais

Einst stand ein Gülser Zecher
Vor des Himmels großem Tor.
Durstig von der langen Reise,
Langt die Flasche er hervor.
Petrus schloss ihm auf die Pforte.
Doch der Alte merkt es nicht,
Wandte nach der fernen Erde
Immerfort sein Angesicht.

Und er seufzte: »Ob im Himmel
Wohl eine Mosel fließt
Und im Herbst aus der Kelter
Perlend sich der Wein ergießt,
Köstlich wie ich ihn getrunken,
Ach so viele, viele Mal,
Als im Kreise lieber Freunde
Ich gezecht im Moseltal.

Ob wie drunten Spurzems Gretel
Immer heiter und geschickt,
Hier ein Wein füllt in den Becher
Wenn man mit dem Kopfe nickt.«
Petrus packt ihn sanft am Arme
Bat ihn herzlich: »Trete ein,
Alter Zecher, hier im Himmel
Gibt es weder Weib noch Wein.«

»Lieber Petrus«, sprach der Alte,
»Wenn es Deine Macht vermag,
Lasse mich im Moseltale
Leben nur noch einen Tag.
Tausend Jahre Fegefeuer
Tausch ich gerne dafür ein,
Denn ich sah den schönsten Himmel
Stets im Rausch von Moselwein!

Koste selbst hier ist die Flasche,
Wie so wundermild der Trunk,
Balsam stets für alte Knaben,
Macht er Herzen wieder jung.«
Petrus leert sie bis zum Grunde
Bat ihn dann: »Nun geh, ich bitt';
Aber von derselben Sorte
Bringst du hundert Flaschen mit.«

Große & kleine Fahrten mit der AWO Güls

Sonntag, 22. Mai: Fahrt zum Frühlingsfest der AWO Oberwesel, Abfahrt 13.00 Uhr ab Feuerwehrhaus. Anmeldung: Ferdinand Meyer, Telefon 0261/408937 Gäste sind willkommen. Anmeldung: Ferdinand Meyer, Tel. 0261/408937

Sonntag, 29. Mai: Frühlingsfest in unserer Begegnungsstätte, Eiseiligenstraße 14, Beginn: 15.00 Uhr. Gäste sind wie immer herzlich willkommen

Donnerstag, 9. Juni: Fahrt zu un-

serem Winzer nach Horrweiler, Abfahrt 13.00 Uhr ab Feuerwehrhaus. Anmeldung: Ferdinand Meyer, Telefon 0261/408937 Gäste sind willkommen.

18. Juni - 25. Juni: 8-Tage-Fahrt nach Frammersbach im Spessart, Preis 470.00 € inkl. Übernachtung mit Frühstück und Abendessen, Fahrten vor Ort. Anmeldung: G. Baltes, Tel. 0261/46630. Es sind noch Plätze frei.



Blütenkönigin Jessica Bersch und ihre Prinzessinnen Anne Rosner und Katherina Geil begrüßten die Gülser und ihre Gäste von ihrem Prunkwagen aus. Der Wettergott war ihnen hold, denn mit dem Start des Blütenfestzuges gab es Sonnenschein.

Ihren redaktionellen Beitrag bitte senden an goelser-blaettche@gmx.de, Tel. 0261/409629
• Redaktionsschluss ist am Donnerstag, 2. Juni, 10 Uhr, Erscheinungstag ist der 14. Juni 2016 •